



Hannover, 21.06.11

Protokoll der Sitzung des StuRa- Ausschuss „Unicard“ vom 20.06.11

Anwesenheit: Andrej, Stephan, Matthias, Jule, Kristian, Antje, Johannes, Britta

Laura ist aus gesundheitlichen Gründen verhindert

Sitzungsleitung: Kristian

ProtokollantIn: Kristian

TOP 0 Begrüßung

Die Beschlussfassung wird offen gelassen, da es ein offener Ausschuss ist. Allerdings verpflichten sich die Mitglieder dazu, keine Konzeptneufassungen bei 1-2 Anwesenden zu schreiben.

Ziele dieses Ausschusses sind die Feststellung folgender Punkte:

- Kosten der Umsetzung
- Art und Weise der Umsetzung
- Spezifisches Konzept, welche Karten sollen zusammengelegt werden.
- Vor- und Nachteile
- Datenschutz

Diese Daten sollen dann in ein Papier einfließen.

Das fertige Papier geht dann an den StuRa, der darüber entscheiden soll, ob so eine Karte dann zustande kommen soll.

TOP 1 Ergebnisse d. Gesprächs vom AStA mit Herrn Bauer

Anwesende: Laura, Britta, Kristian, Herr Bauer

Herr Scholz verhindert aus privaten Gründen,
deswegen Treffen mit Herrn Bauer am 30.05.2011.

1. Zurzeit sind zwei andere große Projekte Uniweit am laufen, deswegen geringe Kapazitäten. Dies sind Campus-Management und Reform der IT-Systeme.
 2. Nach Abschluss dieser beiden Projekte würde eine Einführung einer Einheitskarte etwa 1-2 Jahre dauern.
 3. Die Vorteile und Nachteile sind unklar. Der Ausschuss soll hier ein Konzept erarbeiten, mit dem Tragweite wie Vor- und Nachteile benannt werden können.
 4. Die Kosten für eine Einführung betragen etwa 100.000 Euro.
 5. Ansprechpartner seitens der Universität ist Herr Bauer. Der Vorgang ist darüber hinaus komplex, es sind viele weitere Stellen eingebunden.
- Herr Bauer ist auch gerne bereit, sich vor Abschluss der Ausschusstagungen mit den Interessierten zu treffen.

TOP 2 Weiteres Vorgehen

Berücksichtigt werden müssen:

1. Datensicherheit, Persönliche Daten als Aufdruck, elektronisch nur Geldbetrag.
2. Umrüstkosten müssen angemessen sein.
3. Kosten keinesfalls zur Lasten der Studierenden.
4. Aufwand und Service bei Verlust unbürokratisch und kostengünstig möglich.

Ob die Unicard ein Foto beinhalten soll, ist strittig.

Vorläufige Idee für Karten, die zusammenlegt werden sollen:

1. Semesterticket/ StudiAusweis
2. Copycard
3. Mensacard
4. evtl. Bibliothek, falls möglich (Strichcode) – Achtung: hier keine elektronischen persönlichen Daten.

Beteiligte Firmen:

Copycard: Ricoh / Nashuatec.

Mensacard: StuWerk

Semesterticket: GVH, DB, metronom, evtl. NordWestbahn

Situation an anderen Unis mutmaßlich:

FH: Keine Kosten für Studierende. Regelmäßiger Neu-Aufdruck am Automaten.
Kein Foto.

MHH, Uni Göttingen: Mit Foto, statische Karte, jährlich neuer Magnetstreifen.

Da dies bislang aber weitestgehend Spekulationen sind, sollen zur nächsten Sitzung Vertreter_innen anderer Unis eingeladen werden.

Andrej lädt die FH ein, Stephan lädt Göttingen ein, Antje die MHH und Kristian die HMTMH.

TOP 3 Nächste Sitzung

Andrej richtet Doodle für August ein.

(davor Klausurenphase)

Nächste Sitzung:

Berichte anderer Unis, insbesondere Kosten.

Protokoll geht an Andrej und dann über den Verteiler.